Presseinformation

3. Mai 2002

Ländliches Wegenetz wird ausgebaut

Plank: Infrastruktur sichert Wirtschaftsraum

„Das ländliche Wegenetz in Niederösterreich wird ausgebaut, um den Lebens- und Wirtschaftsraum zu stärken“, erklärte Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank heute in St.Pölten. Im heurigen Jahr werden in den Ausbau der Wege 44 Millionen Euro investiert. Ziel sei es, so viel asphaltierte Wege wie möglich zu haben. Plank: „Wir haben derzeit ein Wegenetz von ca. 18.000 Kilometern, davon sollten noch rund 2.000 befestigt werden. Zudem werden heuer noch weitere 100 Kilometer ausgebaut.“ Reine Wirtschaftswege würden nicht asphaltiert.

Von den 44 Millionen Euro werden unter anderem 18,6 Millionen Euro in die Erhaltung, 4 Millionen Euro in die ländliche Entwicklung, 0,7 Millionen Euro in die Alm- und Weidewirtschaft und 5,8 Millionen Euro in Radwege investiert.

Im heurigen Jahr wird in 439 von 573 niederösterreichischen Gemeinden die Erhaltung der Wege gefördert. „Mit derartigen Investitionen schaffen wir bessere Produktionsbedingungen für die Landwirtschaft“, betonte Plank. Außerdem würden die Aufträge auch dem örtlichen Baugewerbe zugute kommen. Somit könnten zwischen 500 und 600 Arbeitsplätze pro Jahr abgesichert werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at